

Hier der Originaltext seines Schreibens:

An den Turnverein Gossau. Auf Ihr Schreiben vom 29. Oktober teilen wir Ihnen mit, dass der kath. Primarschulrat sogenannte Schülervorstellungen nicht besonders befürwortet! Dagegen haben wir nichts gegen den Besuch Ihrer Vorstellung einzuwenden, sofern Sie sich entschliessen könnten, dass sich dieses Theaterspiel für Kinder nicht eignet. Mit vorzüglicher Hochachtung...

Übrigens: Die beiden Unterhaltungsabende wurden im Saal vom Hotel Bahnhof zusammen mit der Kindervorstellung an zwei Sonntagen aufgeführt. Damals und auch noch viele Jahre später wurde am Samstagabend keine Polizeistundenverlängerung bewilligt, man hatte Angst, dass am Sonntag der Besuch der Gottesdienste sehr schlecht sei!! Die beiden Unterhaltungsabende ergaben einen Gewinn von Fr. 131.00, der Damenturnverein erhielt für sein Mitwirken Fr. 57.75, für die Feuerwehr musste Fr. 3.00 bezahlt werden und der Eintritt kostete Fr. 1.50.

Heinz Streuli

Spo(r)ttli



Hoi zäme

Die Damenriege war zum Grillplausch vor den Sommerferien bei Karin Kaiser eingeladen. Da das Wetter leider nicht mitspielte und die Voraussichten sehr regnerisch waren, entschied sich Karin, das Wohnzimmer komplett auszuräumen. Ups, da war es passiert!! Der Salonisch überlebte das Ganze leider nicht und ging in Brüche. Das alles ist für Karin doch kein Problem, da sie ja fast wöchentlich einmal im IKEA anzutreffen ist!! Dort wird sie sicherlich einen guten Ersatz finden...

Auch wurde an diesem Abend ein Spiel durchgeführt, wo das Gleichgewicht der Turnerinnen gefordert war. Bei einer richtigen Antwort musste sich eine Turnerin der Gruppe 10x um den Walkingstock drehen, bis sie sich auf den Weg machen durfte, um den Ball zu ergattern. Einige konnten es nicht vermeiden und torkelten im Garten von Karin hin und her und vielen teils auch zu boden. Hatten diese Damen vielleicht schon ein Gläschen zu viel Wein erwischt??!!

EUER SPO(R)TTLI

Monatswanderung der Frauenriege vom 28. Mai

Bei sehr schönem Wetter fuhren wir mit den Autos bis Dotterwil. Von dort an ging es zu Fuss weiter. Schon bald gelangten wir in den Wald und der Weg führte uns dem idyllischen Jomerbach entlang. Wir waren froh über den schattigen Weg, da es sehr warm war an diesem Tag. Nun machten wir uns auf die Suche nach den „Frauschüeli“, diese uns Rösli versprochen hat. Und tatsächlich ging es gar nicht lange, bis wir ganze Büschel von diesen wunderschönen Blumen sichteten. Wären wir nur ein paar Tage später gekommen, wäre die ganze Blumenpracht schon vorbei gewesen. Anschliessend stillten wir unseren Durst in der Gartenwirtschaft Winzenberg. Nachdem wir noch die wunderbaren Blumentöpfe vor dem Haus bewundert hatten, machten wir uns frohgelaunt auf den Heimweg.

Marianne Boschung



Gestaltung: Monika Walpen, Gossau

Immer offen sein für Neues...

Liebe TVG'ler

Die Gossauer Sportvereine haben die schlechte Trainingssituation schon vor Jahren kritisiert. Sie sind deshalb an den Vorstand der IG-Sport gelangt. Wollte ein Verein eine zusätzliche Trainingseinheit, waren sämtliche Belegungspläne randvoll. In diversen Hallen mussten teure Anschaffungen zum Teil doppelt angeschafft und selbst finanziert werden. Für Lagerraum blieb kaum Platz. Jeder Verein wollte seine Geräte einschliessen und möglichst alles alleine für sich haben. Zudem waren in jeder Turnhalle die Trainingszeiten völlig unterschiedlich. Eine Verschiebung von Trainingseinheiten vorzunehmen, war praktisch völlig aussichtslos. Dieser Zustand musste sich ändern.

Doch weil der Vorstand der IG Sport neben der Neueinteilung der Sporthallen auch einen generell früheren Trainingsbeginn und eine einheitliche Trainingsdauer einführen wollte, hat die ganze Organisation gedauert. Es war nicht einfach, die Bedürfnisse der Schule und die der Sportvereine aufeinander abzustimmen. Nun ist die Zuteilung der Vereine an die verschiedenen Sporthallen neu organisiert. Dies geschah in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Gossau als Vermieterin, der Schule und den Vereinen.

Gerne informiere ich dich über die bevorstehenden wichtigen Veränderungen. Alle Sporthallen wurden per 11. August 2008 komplett neu zugeteilt, so dass ein Verein neu möglichst wieder auf eine oder maximal zwei Hallen zusammengefasst wird, und somit viel vorteilhafter arbeiten kann.

Neu ist der Trainingsbeginn für die Vereine generell ab 17.30 Uhr möglich. Eine Trainingslektion dauert immer 90 Minuten. Die Trainingslektionen finden also künftig jeweils von 17.30 bis 19.00 Uhr, von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr und von 20.30 bis 22.00 Uhr statt. Dieser neue Rhythmus gilt für sämtliche Hallen der Stadt Gossau.

Was bringen denn diese Änderungen?

- Wir gewinnen zusätzliche Trainingslektionen
- Die 1.5 Stunden erlauben intensivere Trainings
- Vereine trainieren wieder zusammen in ihrer «Heimathalle»
- Diese Hallen können Sportarten-spezifisch optimal ein gerichtet werden
- Vereinsmitglieder begegnen sich wieder vermehrter, vor allem praktisch für Funktionäre/Trainer
- Vereine sparen Geld, weil Spezialmaterial nicht mehr für mehrere Hallen angeschafft werden muss

Was sind die Nachteile?

- Gewohnte Trainingszeiten und Trainingsorte können ändern

Die Arbeit in dieser Kommission war zwar sehr intensiv und zeitlich äusserst aufwendig. Mir ist es jedoch gelungen, für alle unsere Riegen und Abteilungen gute Trainingsorte bzw. -verhältnisse zu schaffen und zum Teil auch zu erkämpfen. Es gab Riegen, die sich wie an einem Grashalm an «ihrer Halle» hielten und anfänglich zu keinem Kompromiss bereit waren. Hier war besonderes Verhandlungsgeschick gefordert. Überall wo es Gewinner gibt, gibt es auch Verlierer. Ich bin jedoch überzeugt, dass der TVG mehrheitlich von dieser «Aktion» profitiert hat. Für mich persönlich war es eine echte Bereicherung zu erleben, wie die IG-Sport und nicht zuletzt die Sportvereine unter sich gut funktionieren. Die Diskussionen waren teils hart, aber äusserst fair. So wie der Sport eben ist. In diesem Sinne wünsche ich euch allen viel Spass, weiterhin tolle Trainings in euren zum Teil neuen Sporthallen.

Claudia Broger, Technische Leiterin

Gratulationen

Runde Geburtstage

Allen, die zwischen dem 26. August 2008 und dem 02. Dezember 2008 ihren Geburtstag feiern, gratulieren wir ganz herzlich:

25 Jahre	24. Oktober	Gabriela Dörig
30 Jahre	9. September	Cornelia Rohner-Knill
	23. September	Karin Knecht-Brechbühl
	2. Oktober	Barbara Burch
	5. November	Pu Hardegger
40 Jahre	23. Oktober	Barbara Manser-Frei
45 Jahre	19. November	Brigitte Wohlgeninger
50 Jahre	29. August	Irene Bischof
65 Jahre	21. September	Rösli Erni
70 Jahre	9. September	Adolf Baumgartner
75 Jahre	27. November	Hansueli Schaad
90 Jahre	17. Oktober	Ernst Stadler

Geburten

Den glücklichen Eltern gratulieren wir herzlich zum Nachwuchs und wünschen von Herzen alles Gute!

7.7.2008 Susanne und Martin Züger mit Sohn Nico Stefan

Kleiner Terminkalender

- 6./7. Sept. St. Galler Kant. Gerätemeisterschaft K1 – K7, Mels (Teilnahme GETU)
- 6./7. Sept. Turnreise Aktivriege
- 7. Sept. De schnellst Gossauer, Buechenwald**
- 10. Sept. Turnerinnenausflug Frauenriege
- 12.-14. Sept. Männerriegenreise
- 17. Sept. Präsidenten- und Leiter/innenkonferenz Kreis SG/T'burg, Wattwil
- 19. Sept. Herbstversammlung Aktivriege
- 19. Sept. KUTU Frauen: Hauptversammlung TZ Fürstenland
- 20./21. Sept. GETU: Liechtensteiner Landesmeisterschaft K1-K7, Balzers
GETU: St. Galler Herbstcup K5-K7, Gams
- 27. Sept. Jassabend Männerriege, Lindenhof
- 11./12. Okt. KUTU Frauen: Schweizer Meisterschaft Elite und Amateure, Bern
- 19. Okt. KUTU Frauen: Schweizer Meisterschaft Mannschaft, Neuchâtel
- 25. Okt. Ehrenmitgliedertreffen TVG
- 25. Okt. Jugi-Leiterkurs Kreisturnverband St. Gallen, St. Gallen, Schöнау
- 26. Okt. Männerriegen-Leiterkurs
- 26. Okt. Herbstkurs Frauenturnen, Gossau, Rosenau
- 1./2. Nov. GETU: SM Mannschaftsfinal und Halbfinal Einzel K5-K7, Kriessern
- 8./9. Nov. GETU: Schweizer Meisterschaft MGT/EGT K5-K7, Biasca
- 10. Nov. Vereinsapéro der Stadt Gossau, Fürstenlandsaal
- 15./16. Nov. GETU: Schweizer Meisterschaft Final Einzel, Schiers
- 15./16. Nov. KUTU Frauen: Nachwuchskader Testtage, Utzenstorf
- 21. Nov. Abgeordnetenversammlung Kreisturnverband
- 21.-24. Nov. Marktstübli am Chläuser, Organisation TVG
- 3.-7. Dez. Chlausabende Jugi und Getu (Termine noch offen)
- 4. Dez. Chlausfeier Damenriege
- 4. Dez. Chlausfeier Aktivriege
- 5. Dez. Chlausabend Männerriege, Armbrustschützenhaus
- 6. Dez. 21. Gossauer Weihnachtslauf, Gossau**
- 6./7. Dez. GETU: Schweizer Meisterschaft im Vereinsturnen Jugend, Glarus

Ausserordentliche HV

Im Oktober werden alle stimmberechtigten Mitglieder des TVG mit den Unterlagen für die ausserordentliche HV bedient. Diese findet am Donnerstag, 27. November 2008, im Apropos, Lagerstrasse, Gossau, statt. Wir bitten euch, diesen Abend in eurer Agenda zu reservieren. Herzlichen Dank.
Projektgruppe TVG Neustruktur

Marianne Steinemann ist Nachwuchstrainerin des Jahres

Im Namen des Turnvereins Gossau möchten wir Marianne Steinemann recht herzlich zu ihrer Auszeichnung als Nachwuchstrainerin des Jahres 2007 gratulieren. Es ist für uns eine Ehre, eine solche Person in unserem Verein haben zu dürfen. Hier noch ein kleiner Ausschnitt aus der GYM-life Zeitschrift vom Mai 2008:



Sporthilfe Nachwuchs-Preis
Marianne Steinemann – Nachwuchstrainerin 2007
Am 18. April 2008 wurden im Schloss Lenzburg die Sportheilf Nachwuchspreise verliehen. Lara Gut und Beat Feuz – beide Ski Alpin – heissen die «Nachwuchsthatleten des Jahres 2007». In Lenzburg durfte sich aber auch eine STV-Trainerin über die Auszeichnung «Nachwuchstrainerin 2007» freuen: Marianne Steinemann aus Gossau (Bild, links von Reto Götschi, Sportheilfe), die Kunstturn-Trainerin vom TZ Fürstenland. «Bei der Auszeichnung hatte ich etwas das gleiche Gefühl, wie es eine Olym-

piasiegerin haben muss. Als Trainerin kann ich nicht Olymptasiegerin werden, darum freue ich mich sehr über diese Ehrung hier. Sicher ist es auch eine Wertschätzung für das 20-jährige Durchhaltevermögen als Kunstturn-Trainerin», meinte die Ostschweizerin zu GYMlife. – www.sportheilfe.ch. fr.

Auslandstart für Gossauerinnen

Zum Saisonabschluss vor den Sommerferien starteten Ariana Zill und Aurelia Steinemann am Landesturnfest in Friedrichshafen. Ariana belegt in ihrer Alterskategorie den ausgezeichneten 2. Rang. Aurelia reichte es zum guten 3. Rang im Mehrkampf und zu drei Qualifikationen Sprung, Balken und Boden des Winner's Final.

Beim Bodenturnen reichte es dann zum verdienten Sieg, nach einem langen Wettkampftag auf der anderen Seite des Bodensees.
Marianne Steinemann



Gemütlicher Grillplausch vor den Sommerferien der Damenriege

Wie jedes Jahr vor den grossen Ferien war wieder etwas ganz besonderes angesagt. Unser Turnergspännli Karin Keiser feierte dieses Jahr ihren 40igsten Geburtstag und lud dafür die ganze Damenriege für einen Grillplausch ein. Leider war Petrus nicht bester Laune, so dass das ganze Wohnzimmer von Karin umgestellt werden musste...

Zahlreiche Damen waren am Donnerstag Abend in der ausgeräumten Stube der Familie Kaiser und machten es sich dort gemütlich. Kaspar Keiser war sehr bemüht, uns Damen mit einer feinen Wurst vom Grill zu verwöhnen. Auch stand ein sehr reichhaltiges Salatbuffet bereit. Nachdem alle satt waren, gab es noch eine Stafette. Wir mussten Dinge aus Karins Alltag herausfinden. Jene, die es zuerst herausgefunden hatten, durften als erste losrennen. Wenn schon kein Turnen in der Halle, dann in Karins schönem Garten.

Ohne schlechtes Gewissen durften wir dann an das reichhaltige, feine Dessertbuffet.

Zum Abschluss durfte das Lied vom «Cowboy und Indianer» nicht fehlen. Wir sangen lautstark mit und es kam beinahe Turnfeststimmung auf.

Es war ein sehr schöner und gemütlicher Abend. Im Namen der Turnerinnen möchten wir uns bei der Familie Kaiser recht herzlich für die Gastfreundschaft bedanken.

Anita Peter-Künzle

TZ Fürstenland Frauen und Männer gemeinsam an der Turnshow des SGTV vom 30. August in St. Gallen

Zum zweiten Mal nach über 10 Jahren präsentieren sich die Turnerinnen und Turner vom TZ Fürstenland gemeinsam an einer Show. Dies auch im Hinblick auf die Kunstturnhalle, die im nächsten August in Wil eröffnet werden sollte. Weitere Infos zum RLZ Ost auf dieser Homepage: rlz-ostschweiz.ch
Marianne Steinemann

Sport-Fit-Riege am Appenzeller Kantonturnfest

Auch die Sport-Fit-Riege nahm am Appenzellischen Kantonturnfest in Herisau teil. Ab 17.30 Uhr galt es ernst für sie. Sie begannen mit der Pendelstafette, welche ihnen gleich die Höchstnote 10 einbrachte. Der Start war also geglückt. Eine Stunde später ging es im Weitsprung weiter. Den einen Sportlern lief es sehr gut und anderen leider weniger. Doch es reichte auch hier zur sehr guten Note 9.38. Wieder eine Stunde später schlossen sie den 3-teiligen Wettkampf mit Kugelstossen ab. Hier wurden bei den meisten Saisonbestleistungen erzielt und so bekamen sie die Note 8.93. Mit einem Total von 28.31 standen sie am Schluss des Wettkampfes auf dem guten 12. Rang von 41 Vereinen in der 5. Stärkeklasse der Kategorie Männer/Frauen. Abgerundet wurde der Tag mit einem gemeinsamen Nachtessen, bevor es zum Festen überging.
Barbara Manser

Ein erfolgreicher Einsatz

Für die Bundesfeier der Stadt Gossau am 31. Juli im Fürstenlandsaal stellten die Frauen- und Männerriege des TVG wiederum ein Grosseaufgebot an Helferinnen und Helfer. Bereits am Mittwochnachmittag waren 10 Männerriegler mit dem Einrichten des ganzen Saales hart gefordert. Am Anlass selber stellten dann die Männerriege 15 und die Frauenriege 17, sowie die Damenriege drei Helfer. Der Einsatz begann teilweise um 16.00 Uhr, die letzten verliessen den Saal nach 3 Uhr morgens. Der grosse Ansturm der Bevölkerung (rund 1000 Personen) konnte so gut gemeistert werden. Mit Bravour wurden die vielen Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Herzlichen Dank an alle. Der Einsatz wird dann auch mit dem entsprechenden Zustupf in die Riegenkasse belohnt!
Heinz Streuli

Giulia Steingruber in Magglingen

Nachdem im letzten August bereits Jennifer Rutz ins Leistungszentrum nach Magglingen gewechselt hat, ist nun auch Giulia Steingruber in einen neuen Lebensabschnitt gestartet.

Beide für den TV Gossau startenden Turnerinnen leben in einer Gastfamilie in Magglingen und besuchen eine Sportklasse in der Sekundarschule in Biel. Auch die an den Olympischen Spielen so erfolgreiche Turnerin Ariella Kaeslin, ist schon in ganz jungen Jahren nach Magglingen gegangen. Wenn das nicht ein gutes Zeichen für unsere beiden jungen Talente ist?
Marianne Steinemann



Es war einmal... (aus dem Archiv)

Unterhaltungsabend mit Auflagen:

Turnerunterhaltungen waren schon in den Anfängen des heute 132 Jahre alten TVG hoch im Kurs. Wobei die Behörden aber nicht immer ein angenehmer Partner waren. So auch 1931. Nebst den turnerischen Auftritten war auch ein Theater «e seriösi Familie» auf dem Programm. Das passte dem Kath. Primarschulrat gar nicht.